

# Alpengarten Hoher Kasten

**AUF KLEINSTEM RAUM HOCH ÜBER DEM RHEINTAL UND DEM APPENZELLERLAND KANN MAN DIE ARTENVIELFALT BESTAUNEN.**

Lydia Frey, Verein Alpengarten Hoher Kasten



**Bild links:**  
Die Alpengarten-Schutthalde wartet auf die Besiedelung.  
(Lydia Frey)

**Bild rechts:**  
Dank der Beschilderung können sich die Besucher die Namen, hier eine Straussblütige Glockenblume (Campanula-thyrsoides), merken.  
(Lydia Frey)

Vor 22 Jahren wurde auf dem Gipfel des Hohen Kastens ein Alpengarten geschaffen, wo heute über 300 Pflanzenarten ihre Farbenpracht entfalten. Im «Felsrundgang» – Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind von Vorteil – erlebt der Besucher die artenreiche Flora und Fauna des Alpsteins in ihrer ursprünglichen Umgebung.

## Alpengarten neu angelegt

Mit dem Bau des «Europa-Rundweges» im Jahr 2015 wurden weitere botanisch interessante Gebiete erschlossen und der Alpengarten rund um das Drehrestaurant neu angelegt. Die einzelnen Lebensräume spielen nun eine zentrale Rolle. Denn jede Pflanzenart bevorzugt einen bestimmten Standort: Die einen mögen es trocken, die andern nass, einigen ist die Feuchtigkeit eher egal, dafür muss die Nährstoffverfügbarkeit stimmen. Schätzen Pflanzenarten die gleichen Boden- und Klimabedingungen, bilden sich so genannte Pflanzengesellschaften. So gibt es auf dem Hohen Kasten verschiedene alpine Rasen, aber auch Hochstaudenflur, Grünerlengebüsch, Felsvegetation, Kalk-Schutthalde/Geröllfeld und Zwergstrauchheide.

Auf dem Hohen Kasten leben auch verschiedene Tiere: Vögel (Alpendohle, Bergpieper, Alpenbraunelle, Hausrotschwanz),

Reptilien (Waldeidechse), Säuger (Schneehase), Insekten – um nur einige zu nennen. Sie sind auf vielfältige Lebensräume angewiesen: Auf verschiedene Pflanzengesellschaften mit Kleinstrukturen wie Lesesteinhaufen oder Trockensteinmauern. Rund um das Drehrestaurant wurde im Juni und Juli 2016 zwar angesät, die Flächen sind mittlerweile auch grün, bis die Blumen aber blühen, wird es noch einige Zeit dauern.

## Besucherführung

Entlang des auf 1784 m ü.M. liegenden rollstuhlgängigen «Europa-Rundweges» und auch im «Felsrundgang» sind die Alpenpflanzen während der Blütezeit beschildert. Gratisführungen zu den Besonderheiten der alpinen Flora und Fauna werden von Mitte Juni bis Mitte August jeden Mittwoch, um 13.45 Uhr, angeboten. Der Verein Alpengarten Hoher Kasten will die Besucher für den alpinen Lebensraum sensibilisieren. Mitglieder des Vereins pflegen den rund 5'000 m<sup>2</sup> grossen Alpengarten ehrenamtlich. Zudem unterstützt die Hoher Kasten Drehrestaurant und Seilbahn AG den Verein finanziell und mit Gratisfahrten.

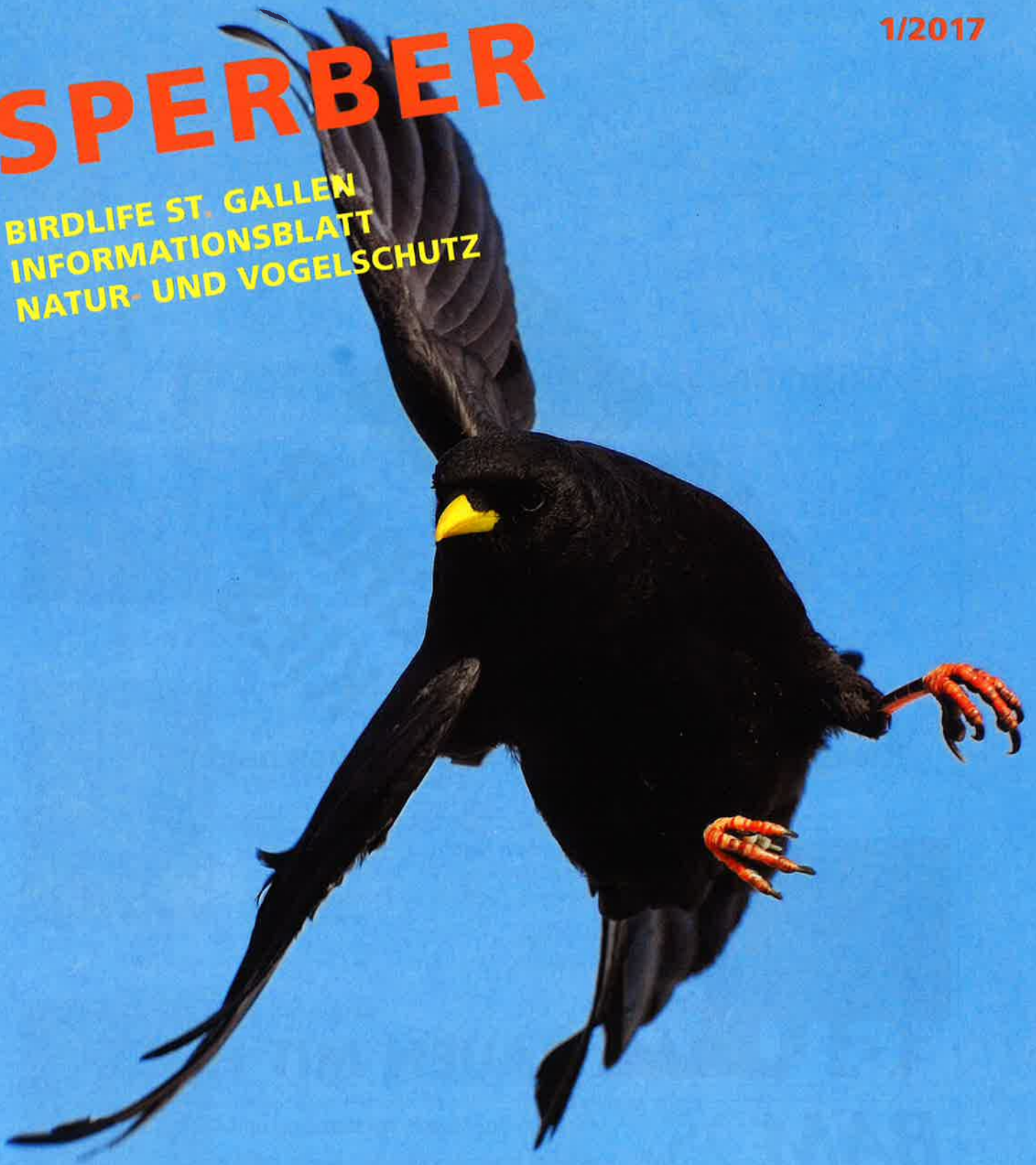
## Informationen:

[www.hoherkasten.ch/gipfel-erlebnis/alpengarten.html](http://www.hoherkasten.ch/gipfel-erlebnis/alpengarten.html)

# SPERBER

1/2017

BIRDLIFE ST. GALLEN  
INFORMATIONSBLETT  
NATUR- UND VOGELSCHUTZ



**ALPINE VOGELARTEN IM WANDEL  
ALPENGARTEN HOHER KASTEN  
DIE INSEKTEN SIND WEG**